

Welche Tests dürfen Lehrer anwenden?

Beitrag von „Cat1970“ vom 20. Januar 2016 00:04

Für mich sind Förderschullehrer Sonderpädagogen: Also ich habe Sondererziehung und Rehabilitation der Sprach- und Lernbehinderten studiert und bin dann als Lehrerin für Sonderpädagogik in den Schuldienst gegangen und war daher dann Sonderschullehrerin. Wo heute die Sonderschulen aber Förderschulen heißen, stelle ich mich den Eltern als Förderschullehrerin vor. Da ich Sonderpädagogik studiert habe, sagen manche Kollegen auch Sonderpädagogin zu mir. Ist im Grunde auch egal, oder?

Intelligenztestes stehe ich selbst auch kritisch gegenüber. Für jeden kann ich einen Test auswählen mit dem er schlechter abschneidet, wenn dabei eine Schwäche des Kindes das Ergebnis beeinflusst z.B. sprachlastiger Test bei Sprachentwicklungsstörung...und letztendlich spielt die Testsituation (Verfassung des Kindes am Testtag, ...) eine Rolle. Trotzdem habe ich bei AO-SF schon zur Diagnose IQ-Tests eingesetzt, aber eben nur zusätzlich zu den Beobachtungen etc.